

NEOS zu Coronakrise: EU-Sondergipfel als Chance für starkes, gemeinsames europäisches Vorgehen nutzen

Utl.: Claudia Gamon: „Der Coronakrise muss mit europäischer Solidarität und Entschlossenheit begegnet werden.“ =

Wien (OTS) - Mit einem Appell für mehr Solidarität und einem gemeinsamen Vorgehen gegen die Coronakrise reagiert NEOS-EU-Abgeordnete und Europasprecherin, Claudia Gamon, auf den morgen einberufenen EU-Sondergipfel der Staats- und Regierungschef_innen: „Die EU-Mitgliedsstaaten sollen diesen Gipfel als Chance für ein starkes, gemeinsames Vorgehen gegen die Corona-Pandemie nutzen. Wir als Europa müssen erkennen, dass auch in Zeiten von Corona die Europäische Union und die Zusammenarbeit Chancen bietet. Ein gemeinsames Vorgehen, grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Informationsaustausch der Gesundheitsbehörden ist jetzt enorm wichtig.“ Die NEOS-EU-Abgeordnete verweist als positives Beispiel auf die gestern angekündigten Maßnahmen der EU-Kommission zur gemeinsamen Beschaffung von Medizinprodukten, wie etwa Test-Kits oder Beatmungsgeräte.

Gamon hofft, dass der Gipfel auch ein Umdenken bei der Frage der Unterstützung zwischen den Mitgliedsländern bringen wird: „Alle Mitgliedsstaaten sind betroffen und müssen sich im Sinne der Gemeinschaft und der Solidarität gegenseitig unterstützen. Das bedeutet auch, dass der Austausch von dringend benötigten Material wie Gesichtsmasken oder Medikamenten möglich sein muss. Stark betroffene Länder wie Italien und Spanien brauchen unsere Solidarität.“

~

Rückfragehinweis:

Parlamentsklub der NEOS
01 40110-9093
presse@neos.eu
<http://neos.eu>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16170/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0094 2020-03-16/13:48

161348 Mär 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200316_OTS0094